



## PRESSE-INFORMATION

# ATCO Hygienics, Usbekistan, beauftragt ANDRITZ mit Lieferung einer Babywindel-Produktionslinie

**GRAZ, 29. MAI 2026.** Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ hat von ATCO Hygienics den Auftrag zur Lieferung einer neuen Produktionslinie für Babywindeln für das Werk in Taschkent, Usbekistan, erhalten.

Der Auftrag ist im Auftragseingang von ANDRITZ für das erste Quartal 2026 enthalten. Die Inbetriebnahme der Produktionslinie ist für Ende 2026 geplant.

Mit der neuen Produktionslinie wird ein breites Sortiment an Babywindeln der Premiummarke PERLA hergestellt. Damit reagiert das Unternehmen auf die starke Nachfrage nach hochwertigen Hygieneartikeln in Zentralasien. Die Linie wird mit modernster Verarbeitungstechnologie ausgestattet, die auf hohe Effizienz, Flexibilität und benutzerfreundliche Bedienung ausgelegt ist.

ATCO Hygienics, eine Tochtergesellschaft des in der Türkei ansässigen Unternehmens Aim Global Consumer Goods, zählt zu den führenden Herstellern von Hygieneartikeln in Zentralasien.

Ali Akyuz, Vorstandsvorsitzender von Aim Global, erklärt: *„Die Nachfrage nach hochwertigen Babywindeln in Zentralasien steigt stetig. Mit der neuen Produktionslinie von ANDRITZ erweitern wir unsere Produktionskapazitäten und bauen unsere Marktpräsenz weiter aus. ANDRITZ hat uns mit seiner fortschrittlichen Technologie und seinem Fachwissen im Bereich Hygieneprodukte beeindruckt. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.“*

Ettore Paolini, Geschäftsführer von ANDRITZ Diatec, sagt: *„Wir freuen uns sehr, dass sich ATCO Hygienics für unsere schlüsselfertige Lösung entschieden hat, und werden das Unternehmen tatkräftig dabei unterstützen, seine Wachstumsziele im Hygieneartikelmarkt zu erreichen.“*

– Ende –





Von links nach rechts: Baran Ceyhan, Business Partner, TSH; Leonardo Poggiogalle, Global Director Sales Converting, ANDRITZ Diatec; Furkan Akyuz, Vice President, ATCO Hygienics; Ali Akyuz, Vorstandsvorsitzender, Aim Global; Omer Dadasinli, Factory Manager, ATCO Hygienics; Ettore Paolini, Vice President, ANDRITZ Nonwoven & Textile; Tarik Zent, Business partner, TSH

Presse-Information und Foto stehen unter [andritz.com/news-de](https://andritz.com/news-de) zum Download zur Verfügung.  
Honorarfreie Veröffentlichung des Fotos unter der Quellenangabe: „Foto: ANDRITZ“.

#### **WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON**

Niklas Jelinek

Media Relations

[niklas.jelinek@andritz.com](mailto:niklas.jelinek@andritz.com)

[andritz.com](https://andritz.com)



## **ANDRITZ-GRUPPE**

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert hochentwickelte Anlagen, Ausrüstungen, Serviceleistungen und digitale Lösungen für verschiedenste Industrien und Bereiche, darunter Zellstoff und Papier, Metall, Wasserkraft, Umwelt. Die 1852 gegründete, börsennotierte Gruppe mit Hauptsitz in Österreich beschäftigt rund 30.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 280 Standorten in über 80 Ländern.

Als globaler Technologie- und Innovationsführer engagiert sich ANDRITZ für Fortschritt zum Nutzen von Kunden, Partnern, Beschäftigten, der Gesellschaft und der Umwelt. Wachstumstreiber des Unternehmens sind nachhaltige Lösungen für den grünen Wandel, innovative Digitalisierung für industrielle Höchstleistungen und umfassender Service, der den Wert der Kundenanlagen über den gesamten Lebenszyklus hinweg maximiert. ANDRITZ. FÜR WACHSTUM, DAS ZÄHLT.

## **ANDRITZ PULP & PAPER**

ANDRITZ Pulp & Paper bietet nachhaltige Technologie-, Automatisierungs- und Service-Lösungen für die Produktion aller Arten von Zellstoff, Papier, Karton und Hygienepapier. Die Technologien und Dienstleistungen konzentrieren sich auf die Steigerung der Produktionseffizienz, die Senkung der Gesamtbetriebskosten sowie auf innovative Dekarbonisierungsstrategien und den autonomen Anlagenbetrieb.

Das Produktprogramm umfasst auch Kessel für die Energieerzeugung, verschiedene Vliesstoff-Technologien und Faserplatten-(MDF-)Produktionssysteme. Mit den angebotenen Waste-to-Value-Recycling-, -Zerkleinerungs- und -Energieslösungen werden Abfälle und Nebenströme der Produktion nachhaltig in wertvolle Sekundär-Rohstoffe oder Energie umgewandelt. Neueste IIoT-Technologien im Rahmen der Metris-Digitalisierungslösungen komplettieren das umfassende Produktangebot.